



Veranstigungsankündigung

Informationsabend für Angehörige von Demenzerkrankten

Veranstigung am 7. März 2007 um 18 Uhr hat den Schwerpunkt „Pflegeversicherung“

Bremen, 26. Februar 2007

Bei der Betreuung von dementen Patienten werden besonders die pflegenden Angehörigen mit vielen Fragen konfrontiert. Welche Pflegestufe kommt in Betracht? Welche Leistungen erhalte ich in welcher Höhe? Welche Widerspruchsmöglichkeiten habe ich bei einer falschen Einstufung?

An Demenz erkrankte Menschen brauchen meist weniger körperliche Pflege aber doch permanente Anleitung und Unterstützung im Alltag. Dies berücksichtigt die Pflegeversicherung trotz einiger Nachbesserungen nur unzureichend.

Um pflegenden Angehörigen Hilfestellung zu geben und grundsätzlich zu den Pflegestufen zu informieren, haben die beiden Veranstalterinnen aus dem St. Joseph-Stift, Wibke Brinkmeier, Neuropsychologin, und Heike Diedrichs, Ärztin für Allgemeinmedizin, eine Fachfrau eingeladen. Sabine Grupe ist Pflegewirtin und kennt durch ihre Arbeit die zahlreichen Fragen zum Thema Pflegeversicherung aus der Praxis.

Außerdem wird auch allgemein zur Erkrankung Demenz informiert.

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Veranstaltung findet in der Geriatrischen Tagesklinik des Krankenhauses statt.

25 Zeilen à 50 Anschläge

Was: Informationsabend für Angehörige zum Thema Demenz

Wann: Mittwoch, 7. März um 18 Uhr

Wo: Geriatrische Tagesklinik im Krankenhaus

St. Joseph-Stift

Schwachhauser Heerstr. 54

28209 Bremen

Anmeldungen sind erbeten unter: Fon (0421) 347 16 66